Beim Heuwenden auf einer Wiese in Hävern:
Traktor geht plötzlich in Flammen auf – Landwirt (58) kann sich in Sicherheit bringen

Montag 8. Juni 2015 - **Petershagen-Hävern (wbn). Dabei war das Löschwasser so nah. Schrecksekunde für einen 58 Jahre alten Treckerfahrer gestern Nachmittag am Weserufer in Petershagen: Der Landwirt war gerade mit einem Heuwender auf der Wiese unterwegs, als plötzlich Flammen aus dem Motorraum züngelten.**

Ärgerlich: Trotz der unmittelbaren Nähe zur Weser gelang es dem Fahrer nicht, seinen Fendt zu retten. Er musste hilflos mitansehen wie der Traktor komplett ausbrannte. Erst die Feuerwehr konnte das Wrack schließlich vollständig ablöschen. Als Barndursache hält die Polizei einen technischen Defekt für wahrscheinlich.

(Zum Bild: Ironie des Schicksals: Rechts fraßen sich die Flammen durch den Fendt, wenige Meter weiter links floss das Wasser vorüber. Der Trecker brannte komplett aus. Foto: Polizei)

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Minden:

„Ein Traktor ist beim Heuwenden am Sonntagnachmittag auf einer Wiese nahe der Weser in Petershagen-Hävern in Flammen aufgegangen. Bei dem Feuer blieb der Fahrer, ein 58-jähriger Landwirt, unverletzt. Allerdings brannte der Fendt komplett aus.

Eigene Löschversuche des Mannes schlugen fehl. Der 58-Jährige hatte einen Heuwender am Heck des Fendt montiert und war auf der Wiese unterwegs, als aus dem Bereich des Motors plötzlich Flammen schlugen. Die alarmierte Feuerwehr löschte den Brand ab. Die gegen 15.30 Uhr verständigte Polizei hält einem technischen Defekt als Brandursache für wahrscheinlich.“